

Rheinbund - Mitteilungen

II. Quartal

1923

№ 2.

Pfadfinderlied.

Die Gedanken sind frei, wer kann sie erwaten,
Sie fliegen vorbei, wie nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen, kein Jäger erschau'n,
Es bleibt dabei, die Gedanken sind frei!

Und opert man sich ein, in Lindere Kreise,
Das alles sind kein vergebliche Werke,
Denn keine Gedanken, jenseits der Schranken
Und Grenzen ergehen, die Gedanken sind frei.

Ich denke, was ich will und was mich beglückt,
Für alles in der Welt und wie es sich schicket,
Wo es kann ja im Bergen ich lachen und scherzen,
Und denk' ich dabei; die Gedanken sind frei!

Pfadfinder und Wölfe, kennt das Lied! Jeder
Rheinländer soll es stolz und würdevoll singen können! Opa

Reise nach Schweden!!

Ferienreise und Ferienlager.

Ferienreise.

Unsere Pfader erinnern sich noch sehr gut an den dänischen Besuch vom letzten Sommer. Sie haben auch nicht vergessen, dass wir uns gegenseitig „Auf Wiedersehen“ zuziefen. Man findet die Dänen es sei an uns, dafür zu sorgen, dass dieses Wiedersehen verwirklicht werde, und was ihnen möglich sei, sollte uns auch möglich sein, insofern es von Basel nach Dänemark nicht weiter sei als von Dänemark nach Basel. Etwa ein Dutzend Rheinbündler haben schon auf den Besuch geklappt. Wohlau ich bin dabei! Die ersten Entwürfe beim dänischen Komitat und bei unseren Kameraden in Basel sind schon eingezogen. Wenn es auch bei der Ruhrbesetzung bleibt, schadet uns das nicht viel; es finden viele Wege nach Rom.

Die untere Altersgrenze für Teilnehmer soll etwa 14 Jahre sein. Dauer der Reise: 2-3 Wochen. Ueber die Kosten jetzt schon etwas Bestimmtes zu sagen, ist schwer. Sie sind jedenfalls relativ sehr klein. Rheinbündler, macht's wie die Dänen die schon ein halbes Jahr

vorher jeden verfügbaren Batzen in die Reisekasse legen.

Weitere Anmeldungen an
Fritz Klein, Florastrasse 18.

1. Ferienlager.

Voransichtlich am Ägerisee, in der Nähe vom Jungberg, Rossberg, Rigi, Vierwaldstättener, Gimiedeln, Bergarten. Das sagt schon Alles. - Vermuthungsweise auch für Hilfe von uns. 10 Jahre. Unpfehrliches Judentum nach bewährtem Muster folgt.

Beförderungen:

an der Grundbesetzung vom 11. März wurden genannt:

Albert Brändigam, zum Feldmarschall (5. Zug)

Konrad Meyer, zum Hilfspostenführer (6. Zug)

Ausführer:

Roger Brügger, Gruppenführer, Peter Wolf

Andreas Brecht, 1. Zug.

Führerführung:

Schweizerische Pfadfindersilien & Jamboree - Filial -

(Unterstütz. Lager in London) für Rheinbündler und deren Angehörige: 18. April, 8 Uhr im Penonellianum.

Nicola- und Gnomenklaus.

Anmeldetermin: 7. April. Ausbezug: Mitte April -

Interessenten sollen sich bei Ernst Frieder, Kanderstrasse 18 anmelden.

